

ist $\sqrt[mn]{s}$ (weil \sqrt so viel ist als $\sqrt{}$), ferner $\sqrt[m]{\sqrt[n]{a}}$ ist
 $\sqrt[mn]{a}$.

Denn $\sqrt[n]{a}$ ist $= a^{\frac{1}{n}}$ (§ 189), also $\sqrt[m]{\sqrt[n]{a}} = \sqrt[m]{a^{\frac{1}{n}}}$,

d. t. $a^{\frac{1}{n}} = a^{\frac{1}{nm}}$ (§ 72).

Diesen Ausdruck reducirt, giebt $\sqrt[mn]{a}$ (§ 190).

Fünfte Abtheilung.

Von den Verhältnissen und Proportionen.

Erster Abschnitt.

Von dem Begriff und der Eintheilung der Verhältnisse und Proportionen.

§. 200.

Wenn man bey Vergleichung zweyer Größen, z. B. eines Fußes und eines Zolls, darauf Rücksicht nimmt, wie eine aus der andern entsteht, z. B. die Länge eines Fußes aus der eines Zolls, so betrachtet man das Verhältniß dieser zwey Größen. Folglich ist das Verhältniß zweyer Größen a und b die Art, wie die eine aus der andern entsteht. Da nun bey jedem Verhältniß eine Vergleichung statt findet, so muß jedes Verhältniß aus zwey Größen bestehen.

§. 201.